

Generalversammlung 2023

Freitag 24. März, 19.30 – 20.33 Uhr
MBF Stein, im Lindensaal

1. Begrüssung

Robin Carrard begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder, Ehrenpräsident Heinz Meier, Angehörige, Gaby Scharf und Elisabeth Merz (Revisorinnen) und den Vorstand. Es sei ein ganz spezieller Tag für ihn und Fabian Häusel, da sie zum ersten Mal die GV abhalten. Sie blicken auf ein Jahr als Co-Präsidenten zurück und haben gesamthaft eine sehr positive Bilanz gezogen. Sie haben gesehen, wieviel Arbeit in diesem Verein steckt. Sie sind sich sicher, dass ohne den Vorstand und die freiwilligen Helfenden kein attraktives Freizeitangebot umsetzbar wäre. An dieser Stelle bedanken sich die Co-Präsidenten bei allen Personen, die auf irgendeine Art und Weise unseren Verein unterstützen. Trotz einem recht intensiven Jahr sei es sehr interessant gewesen und sie hätten auch viel neues dazu gelernt, nicht zuletzt auch über das Reporting. Dieses erste Jahr im Verein sei sehr arbeitsintensiv gewesen; dies zu ihrer 100 % Arbeitsstelle die sie innehaben.

Die Co-Präsidenten stellen fest, dass Einladung, Anmeldungen, Jahresbericht, Budget, Rechnung und Traktandenliste fristgerecht verschickt worden sind.

Es wird eine Präsenzliste geführt. Abstimmungskarten sind verteilt worden. Das absolute Mehr ist 12. Es sind total 23 stimmberechtigte Mitglieder und 20 Menschen mit Behinderung anwesend.

Es haben sich abgemeldet: Herbert Knutti, Hilda Klaus, Ueli und Christine Brückner und der Frauenverein Rheinfelden.

Auch Fabian Häusel heisst alle Anwesenden ganz herzlich Willkommen. Es sei ein spannendes Jahr gewesen. Und es habe viel Spass gemacht. Fabian Häusel begrüsst speziell Gabi Ludwig und macht darauf aufmerksam, dass sich unter den Anwesenden, TeilnehmerInnen vom Kurs «Bewegung zur Musik» in gelben T-Shirts und schwarzen Chäppis befinden, die während der GV zwei Tänze aufführen werden. Sie werden namentlich erwähnt. Es folgt die Wahl der Stimmzähler und des Tagespräsidenten.

Die Stimmzähler Patrick Frei und Jan Grenacher werden durch Handerheben zusammen gewählt. Der Tagespräsident Giorgio Cirelli wird durch Handerheben gewählt.

2. Protokoll der GV 20.05.2022

Die Co-Präsidenten teilen mit, dass im Vorfeld dieser GV alle Interessierten Gelegenheit hatten beim Sekretariat das Protokoll anzufordern. 4 Exemplare davon sind beim Eingang aufgelegt worden und konnten eingesehen werden. Das Protokoll wird ohne weitere Fragen und Einwände genehmigt.

3. Jahresbericht der Co-Präsidenten

Marcel Bamert († 06.09.2022), Seppi Hohler († 23.01.2023), Willy Stocker, Gönner und Vater von Johannes († 17.02.2023) sind verstorben. Die Co-Präsidenten bitten alle aufzustehen, um den Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen.

Es folgt eine Kurzfassung des Jahresberichtes in Form einer Präsentation mit Fotos. Der Vorstand präsentiert der Versammlung 3 Videos, die im Treffpunkt, FambiKi und FambiKi Plus gemacht worden sind. Ein herzlicher Dank geht an all jene, die Anlässe und Freizeitaktivitäten koordiniert und organisiert haben.

Es folgen zwei Tanzaufführungen der TeilnehmerInnen vom Kurs «Bewegung zur Musik».

Die Co-Präsidenten stellen fest, dass alle den Jahresbericht mit der GV-Post erhalten haben. Es sind keine Fragen gestellt worden. Der Jahresbericht wird einstimmig durch Handerheben angenommen.

4. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Robin Carrard erläutert die Jahresrechnung. Da die Pandemie vorbei ist und viele Angebote wieder stattfinden, ist dies natürlich mit Kosten verbunden. Das Jahr sei sehr gut abgeschlossen worden. Die Co-Präsidenten be-

danken sich bei Daniela Gäumann, die den ganzen Aufwand damit hatte. Ebenfalls bedanken sie sich bei den Revisorinnen Gaby Scharf und Elisabeth Merz für die mehreren Stunden Arbeit, die sie einsetzen mussten. In diesem Jahr mussten keine Rückstellungen gemacht werden. Es werden keine Fragen zur Jahresrechnung gestellt. Die Revisorinnen Elisabeth Merz und Gabi Scharf stellen fest, dass die Jahresrechnung in Ordnung ist. Elisabeth Merz verliest den Revisorenbericht. Sie danken Daniela Gäumann für die saubere und gute Buchführung. Sie beantragen, die Jahresrechnung zu genehmigen und dies durch Handerheben zu bezeugen. Der Revisorenbericht wird ebenfalls einstimmig durch Handerheben angenommen. Elisabeth Merz, Gabi Scharf, Daniela Gäumann werden von den Co-Präsidenten für ihre vortreffliche Arbeit verdankt. Die beiden Revisorinnen erhalten schöne Blumensträuße.

5. Entlastung des Vorstands

Der Tagespräsident Giorgio Cirelli lässt über die Entlastung des Vorstands durch Handerheben abstimmen. Jahresbericht, Revisorenbericht und Jahresrechnung werden somit angenommen.

6. Personelle Mutationen (Verdankungen/Verabschiedungen)

Angi Keller tritt vom Vorstand zurück. Die Co-Präsidenten bedanken sich für ihr Engagement im Vorstand, wie auch im FambiKi, den sie mit viel Herz geleitet hat. Die Vollzeitarbeit im Pflegeheim und den damit verbundenen unregelmässigen Zeiten, hätten sie letztlich dazu veranlasst, diesen Schritt zu tun. Der Vorstand wünscht ihr alles Gute für die Zukunft und sie sei weiterhin immer herzlich willkommen. Unter grossem Applaus bekommt Angi Keller einen Blumenstrauss und ein Geschenk.

Anja Häusel wird vorgestellt. Sie ist neu Vorstandsmitglied und die Organisationsleiterin vom FambiKi. Anja Häusel ist eine grosse Bereicherung für den Vorstand. Die Co-Präsidenten verweisen auf die GV-Broschüre, in der sie vorgestellt wird. Anja Häusel teilt den Anwesenden mit, dass sie seit einem Jahr im FambiKi ist und es ihr sehr gut gefällt. Für allfällige Fragen stehe sie gerne zur Verfügung. Die Co-Präsidenten überreichen ihr unter viel Applaus einen sehr schönen Blumenstrauss.

Durch Handerheben und viel Applaus wird Anja Häusel einstimmig in den Vorstand gewählt.

7. Jahresprogramm

Fabian Häusel stellt das Jahresprogramm vor. Das Lotto hat bereits stattgefunden. Die Adventsfeier wird nicht mehr in Kaiseraugst, sondern neu im Treffpunkt der Röm.Kath. Kirche Rheinfelden abgehalten. Das Jahresprogramm wird durch Handerheben genehmigt.

8. Budget

Die Co-Präsidenten haben das Budget erstellt. Robin Carrard erklärt das Budget. Es werden keine Fragen zum Budget gestellt. Budget wird von den Vereinsmitgliedern durch Handerheben, ohne Gegenmehr genehmigt.

9. Mitgliederbeiträge 2023

Der Mitgliederbeitrag bleibt auf CHF 60.--. Durch Handerheben sind alle damit einverstanden. Kein Gegenmehr! Robin Carrard bittet die Mitglieder, den Beitrag via QR-Code und nicht via Postschalter einzuzahlen. Einzahlungen via Postschalter sind mit Spesen verbunden. Wenn es aber nicht anders geht, dann geht es selbstverständlich auch via Postschalter.

10. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

11. Diverses

Die Co-Präsidenten erteilen unserem Ehrenmitglied Heinz Meier das Wort. Es geht um eine mögliche Weiterbildung bei der KESB.

Zu aller erst teilt Heinz Meier den Anwesenden mit, wie es ihn ungemein freut, dass die neuen Präsidenten und der Vorstand den Verein mit so viel Energie weiterführt. Vor 20 Jahren ging es im Vorstand darum, ob es mit unserem Verein noch weiter gehen kann. Nun stimme es ihn sehr glücklich, sehen zu können was der jetzige Vor-

stand alles macht. Auch hätte er viel Freude am Tanzen der Teilnehmer vom «Bewegungskurs» mit Gabi Ludwig gehabt. Vor 20 Jahren hätte sich niemand so etwas vorstellen können.

Vor 10 Jahren trat die KESB in Funktion. In unserer Gegend wurde ein konstruktives Verhältnis aufgebaut. 2015 gab es im Gerichtssaal Rheinfelden einen Gedankenaustausch mit insieme Rheinfelden. Diverse Anregungen wurden sogar im Kanton aufgenommen.

Zum Jahresbeginn haben viele von uns einen Flyer von der KESB Aarau, Lenzburg und Baden erhalten. Es ging dabei auch um die Nachlassregelung. Heinz hat bei der KESB nachgefragt, ob sie so etwas ähnliches auch in unserer Region machen könnten. Es würde dabei nicht um ein Referat gehen, sondern eher um einen kleineren Anlass bei uns und den HPS Fricktal Eltern. Es müsste eine Wunschliste von uns erstellt werden (Konfliktfelder, Teilbestandschaften usw.). Man weiss zu wenig! Heinz Meier würde sich für ein OK zur Verfügung stellen. Je nach dem, wie die Wunschliste aussehen wird, würden die KESB auch Fachleute aufbieten. Viele der Anwesenden würden es begrüßen, wenn Heinz Meier der KESB mitteilen würde, dass wir Interesse daran haben.

Die Co-Präsidenten machen auf die Bilderausstellung vom FambiKi Plus unter dem Motto «Pouring» aufmerksam. Die Bilderausstellung findet am Sportplatzweg 5, Bezirksschulhaus, 4313 Möhlin, von 14 – 17 Uhr. Der Erlös der verkauften Bilder und Karten gehen an die Storchenstation Möhlin. Pilar informiert, warum die Teilnehmer vom FambiKi Plus der Storchenstation die Spende geben möchten.

Die Co-Präsidenten eröffnen das Buffet «Apéro riche», verweisen auf den Ablauf, wünschen allen Anwesenden noch einen schönen Abend und erklären die GV offiziell als abgeschlossen.

20.33 Uhr Schluss der Versammlung

Rheinfelden, 24.03.2023

Pilar Cirelli